

Niederschrift

zur 23. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 17. August 2018,
um 20.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle

Anwesenheit:

Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Name, Vorname	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Name, Vorname
			<u>SPD-Fraktion</u>				<u>Bündnis 90/Die Grünen</u>
X			Brando, Markus		X		Ventulett, Karl
	X		Dietzel, Dieter	X			Lederer, Gisela
X			Seitz, Jürgen		X		Reifschneider, Ursula
X			Schilling, Sabine	X			Lederer, Martin
X			Agdas, Ali Riza	X			Heidke, Norbert
X			Horn, Rebecca				
X			Fröhlich, Gisela				<u>FDP-Fraktion</u>
X			Voß, Jan	X			Platen, Christoph
	X		Sulzmann, Peter	X			Baumann, Natascha
X			Keßler, Dominik	X			Bialek, Armin
			<u>CDU-Fraktion</u>				<u>NPD-Fraktion</u>
	X		Lipp, Sabine	X			Jagsch, Stefan
	X		Vogler, Daniel	X			Rösel, Joachim
	X		Keim, Christian	X			Drescher, Daniel
X			Leonhardt, Falk	X			Würz, Tobias
X			Mikusch, Helmut				
X			Wenzel, Anja				
X			Müller-Winter, Sven				<u>Gemeindevorstand</u>
X			Gissel, Bernd		X		Syguda, Norbert
X			Stahl, Pia	X			Zientz, Werner
				X			Baumann, Michael
			<u>FWG-Fraktion</u>		X		Vogler, Michael
	X		Pinsel, Lucia	X			Wehr, Harro
X			Urbaneck, Klaus-Dieter	X			Wörner, Horst
X			Korn, Elke	X			Weil, Günther
X			Ott, Lukas		X		Hufnagel, Eva
X			Müller, Peter		X		Pfeffer, Claus
X			Dr. Jachens, Arne				
							<u>Schriftführer</u>
				X			Imhof, Dominic

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Seitz, eröffnete die Sitzung um 20:02 Uhr, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden.

Weiterhin begrüßte er Herrn Bernd Gissel von der CDU-Fraktion als neues Mitglied in der Gemeindevertretung.

Beschlussfassung:23/0395 Beschlussfassung über Einwendungen zur Niederschrift

Es lagen keine Einwände über die Niederschrift zur 22. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom Freitag, dem 08.06.2018, vor.

23/0396 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

1. Einer Firma aus Rennerod wurde der anteilige Auftrag zur Durchführung der Arbeiten für die Herstellung der Baustraße, der Anbindung an die K 232 und der Erdarbeiten für die Straßenbeleuchtung zur Erschließung des ersten Bauabschnittes des Baugebietes „Oberau-Süd Teil III“ im Ortsteil Oberau in Höhe von 900.000,00 € incl. MwSt. erteilt.

Die Erteilung des Restauftrages in Höhe von 134.592,00 € erfolgt im Anschluss an die Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2019 durch die Gemeindevertretung.

2. Als Ersatz für den Großflächenmäher Iseki SF 310 wird für den Bauhof ein leistungsstärkeres Fahrzeug der gleichen Marke (Iseki SF 450) zum Preis von rund 51.000,00 € incl. MwSt. erworben. Das seitherige Fahrzeug wird über die Plattform „Zollauktionen“ zum Verkauf angeboten.
3. Einem Ingenieurbüro aus Hilders wurde der Auftrag für die Ingenieurleistungen der technischen Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro) zur Erweiterung der Kindertagesstätte Altenstadt in Höhe von rund 91.300,00 € einschließlich MwSt. erteilt.
4. Einem Architekturbüro aus Darmstadt wurde der Auftrag für die Architektenleistungen zur Erweiterung der Kindertagesstätte Altenstadt in Höhe von rund 257.000,00 € einschließlich MwSt. erteilt.
5. Das Hess. Ministerium des Innern und für Sport hat der Gemeinde Altenstadt eine Zuwendung zur Beschaffung einer Drehleiter (DLAK 23/12) für die Freiwillige Feuerwehr Altenstadt in Höhe von 226.000,00 € gewährt.

Die europaweite Ausschreibung der Drehleiter ist aktuell noch am Laufen.

6. Die Linus-Wittich Medien KG hat den Vertrag mit der Gemeinde Altenstadt zur Herausgabe des Mitteilungsblattes „Niddertal-Nachrichten“ fristgerecht zum 31.12.2018 gekündigt und wird somit mit Ablauf des Jahres die Veröffentlichung der Niddertal-Nachrichten aufgrund des mangelnden Absatzes einstellen.

23/0397 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

1. Ein Anwohner des Wasserfalls teilt mit, dass seit Mai 2018 der Durchgang Am Wasserfall zum Neubaugebiet Zum blauen Stein wegen der dortigen Straßenbauarbeiten freigegeben ist. Gleichzeitig wurde ein absolutes Haltverbot eingeführt. Seitdem wird die Durchfahrt mit stark erhöhten Geschwindigkeiten befahren. Weiterhin fand im Juni eine Ortsbegehung mit dem Ortsbeirat statt, an welchem vorgeschlagen wurde, dass die Durchfahrt dauerhaft offen gehalten wird. Die Anwohner des Wasserfalles appellieren jedoch, dass nach Beendigung der Baumaßnahmen die Durchfahrt wieder geschlossen wird.

23/0398 Neuwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg

Seitens der CDU-Fraktion wurde Frau Anja Wenzel vorgeschlagen.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Anja Wenzel wurde in offener Abstimmung als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg gewählt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

23/0399 Ausbau der OD Enzheim
Planung im Bereich der Ortseingänge

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

23/0400 Erfassung der Gehwege mit Rechteckplatten in allen Ortsteilen

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

23/0401 Durchführung einer vereinfachten Umlegung „Oberau Süd Teil III“, OT Oberau
Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung

Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Altstadt beschließt auf Grund des § 80 ff. nach dem Baugesetzbuch in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) die Durchführung einer vereinfachten Umlegung im Ortsteil Oberau zum Zweck der Erschließung des Neubaugebietes „Oberau Süd Teil III“

Gemarkung Oberau Flur 3
Umlegungsgebiet „Oberau Süd Teil III“

Als Umlegungsstelle wird der Gemeindevorstand eingesetzt.

Der Beschluss wurde einstimmig bei einer Enthaltung gefasst!

23/0402 Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altstadt bis 30.05.2018

Die vorgelegte Aufstellung über die bis zum Stichtag 30.05.2018 geleisteten Auszahlungen der Investitionen für die Gemeinde Altstadt wurde zur Kenntnis genommen.

23/0403 Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altstadt bis 30.05.2018

Die vorgelegte Aufstellung über die bis zum Stichtag 30.05.2018 geleisteten Auszahlungen der Investitionen für die Gemeindewerke Altstadt wurde zur Kenntnis genommen.

23/0404 Quartalsbericht 2. Quartal 2018

Der Quartalsbericht zum 2. Quartal 2018 wurde durch die Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

23/0405 Antrag der SPD-Fraktion: Prüfung über die Abschaffung der
Straßenbeitragsserhebung

Die SPD-Fraktion stellte folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen und dem Haupt- und Finanzausschuss zu berichten:

1. Welche Möglichkeiten bestehen, die Straßenbeiträge in der Gemeinde abzuschaffen.
2. Welche Auswirkungen nach derzeitiger Gesetzeslage eine Abschaffung auf den Haushalt hätte.
3. Welche Auswirkungen es hätte, wenn es einen pauschalen Beitragszuschuss des Landes Hessen gäbe, verbunden mit der Abschaffung der Straßenbaubeiträge.

Gleichzeit wurde der Antrag auf Überweisung des Tagesordnungspunktes an den Haupt- und Finanzausschuss gestellt.

Die CDU-Fraktion bittet um Klärung folgender Fragen bis zur Ausschusssitzung:

- Welche Alternativen hat die Gemeinde Altstadt die Finanzierungslücke bei der Abschaffung der Straßenbeiträge zu schließen?
- Welche Straßenbeiträge sind seit Bestehen der Straßenbeitragssatzung veranlagt worden?

Die FDP-Fraktion stellte weiterhin folgenden Ergänzungsantrag:

Zu den von der SPD gestellten Fragen haben wir folgende zusätzlichen:

1. Welche Straßen wurden in den letzten 5 Jahren aus welchen Gründen in Altstadt grundhaft erneuert, bei denen die Anlieger zu Straßenbeiträgen herangezogen wurden?
2. Wie hoch waren die Gesamtkosten für diese Straßenerneuerungen sowie die jeweiligen Anliegerbeiträge?
3. Welcher Aufwand entstand der Gemeinde u.a. für die Abrechnung und dem Einzug der Straßenbeiträge für die Maßnahmen inkl. eventueller Ratenzahlungen und Stundungen?
4. Welche Straßen stehen aus heutiger Sicht in den kommenden drei Jahren für eine grundhafte Erneuerung an, welche Gründe sind dafür maßgeblich, mit welchen geschätzten Gesamtkosten muss dabei gerechnet werden und wie hoch wären dafür die Straßenbeiträge der Anlieger?

Gleichzeitig beantragte die FDP-Fraktion, die Fragen noch vor den Beratungen für den HH 2019 beantwortet zu bekommen und direkt in die Haupt- und Finanzausschusssitzung zu überweisen.

Es wurde anschließend folgender Beschluss gefasst:

Der Tagesordnungspunkt wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen. Die Antworten zu den vorgenannten Fragen sollen bis zu den Beratungen im Ausschuss vorgelegt werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

23/0406

Antrag der SPD-Fraktion: Schaffung einer Stelle für einen hauptamtlichen Gerätewart für die Freiwilligen Feuerwehren in Altstadt

Die SPD-Fraktion stellte folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, im Zuge der Erstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2019 die Stelle eines hauptamtlichen Gerätewarts für die Freiwilligen Feuerwehren in Altstadt zu schaffen.

Auf Empfehlung des Ersten Beigeordneten Werner Zientz wurde der Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

23/0407

Anfragen aus der Gemeindevertretung

1. Es wurde nach dem Sachstand zur Anbringung der Geschwindigkeitsanzeige in der Heegheimer Straße angefragt.

Schriftführer Imhof teilte hierzu mit, dass die derzeit in Heegheim angebrachte Anzeige kurzfristig in der Heegheimer Straße aufgestellt wird.

2. Es wurde angefragt, wann der Tagesordnungspunkt „TourismusRegion Wetterau GmbH“ der Gemeindevertretung vorgelegt wird.

Erster Beigeordneter Zientz teilte hierzu mit, dass verwaltungsseitig aktuell die entsprechenden Informationen vorbereitet und anschließend kurzfristig dem Gemeindevorstand sowie der Gemeindevertretung zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

3. Es wurde nach dem Sachstand zum Kunstrasenplatz angefragt.

Erster Beigeordneter Zientz teilte mit, dass der Gemeindevorstand mit den betroffenen Grundstückeigentümern hinsichtlich eines Erwerbs Einigung erzielt hat. Aktuell laufen die Prüfungen hinsichtlich des Baus und der Kosten für einen Kunstrasenplatz.

Hierzu wurde weiterhin angefragt, ob die Gemeindevertretung nicht noch über den letztendlichen Standort und den Bau eines Kunstrasenplatzes entscheiden muss. Mit dem ursprünglichen Beschluss wurde nur ein Prüfauftrag an den Gemeindevorstand erteilt.

Erster Beigeordneter Zientz ist der Auffassung, dass mit dem Beschluss aus der Gemeindevertretung sowie der Bereitstellung der Mittel hierzu durch die Gemeindevertretung im Haushaltsjahr 2018 alle Voraussetzungen erfüllt seien.

4. Es wurde nach dem Sachstand zur Vorlage einer neuen Benutzungs- und Gebührensatzung für die Altenstädter Kindertagesstätten angefragt.

Erster Beigeordneter Zientz teilte mit, dass die Neufassung der KiTa-Satzung aktuell in der Verwaltung vorbereitet wird.

5. Es wurde angefragt, ob im Rahmen der Gebührenfreistellung für Kinder in der Ü3-Betreuung die entsprechenden Mittel beim Land Hessen beantragt und bewilligt wurden.

Anmerkung des Schriftführers:

Die Mittel zur Gebührenfreistellung wurden noch im Juni beim Land Hessen beantragt. Laut Auskunft des zuständigen Ministeriums ist mit dem Bewilligungsbescheid Ende September und mit der Auszahlung der Gelder im November 2018 zu rechnen.

6. Es wurde nach dem Sachstand zur „Verkehrssituation an den Schulen“ angefragt.

Schriftführer Imhof teilte mit, dass aktuell die Terminabsprachen mit dem ADAC und der Polizei laufen und hoffentlich bald Termine den Elternbeiräten anbieten können.

7. Hinsichtlich des personellen Wechsels in der Jugendbetreuung in der Gemeinde Altstadt wurde an den offenen Tagesordnungspunkt „Ferienbetreuung in Altstadt“ erinnert, zu welcher bis 30.09.2018 der Gemeindevorstand ein entsprechendes Ergebnis zu liefern hat. Hierzu wurde angefragt, ob diese Frist aufgrund des Wechsels eingehalten werden kann.

Erster Beigeordneter Zientz bestätigte den Wechsel in der Jugendbetreuung. Die neue Jugendpflegerin wird sich in einer der nächsten Sitzungen des Gemeindevorstandes vorstellen.

8. Hinsichtlich der Ausführungen zur Anfrage Nr. 3 unter diesem Tagesordnungspunkt wurde mitgeteilt, dass der Kunstrasenplatz nicht durch die Gemeindevertretung beschlossen wurde. Es wurde festgelegt, dass zu dem Bau eines Kunstrasenplatzes die Vereine angehört werden sollen, was entsprechend auch erfolgt ist. Weiterhin wurden auch noch nicht alle Fragen aus dem Antrag der CDU-Fraktion zu dieser Thematik beantwortet. Auch hat die Gemeindevertretung nicht beschlossen, dass ein weiterer Kleinfeldplatz gebaut werden soll. Der Vorstand wird gebeten zu prüfen, wie die genaue Beschlusslage der Gemeindevertretung ist und die Sachlage nebst aktuellem Stand zu eruieren und der Gemeindevertretung vorzulegen.

9. Zu dem Thema „Teilfortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans“ wurde angefragt, ob mittlerweile eine Reaktion des zuständigen Ministeriums hinsichtlich des eingereichten Antrags zur Aufnahme in das Programm „Aktive Kernbereiche“ erfolgt ist.

Erster Beigeordneter Zientz sicherte eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

10. Zum Antrag der FDP-Fraktion „Investitionspaket Soziale Integration im Quartier“ wurde nach dem Sachstand angefragt.

Erster Beigeordneter Zientz sicherte eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

11. Es wurde nach dem Stand des Organisationsgutachtens angefragt. Insbesondere wurde angefragt, ob der Gutachter die Umsetzung des Gutachtens in der Verwaltung begleitet. Hierzu wurden entsprechende Mittel im Haushalt eingestellt.

Erster Beigeordneter Zientz berichtete, dass der Gutachter die Umsetzung der Organisationsanalyse nicht mit begleitet. Hierzu wurden keine Festlegungen getroffen. Er sicherte eine Klärung im Gemeindevorstand zu.

12. Es wurde nach dem Sachstand hinsichtlich des Grundstückes am Kreisel in Altstadt gefragt. Insbesondere auch, ob die vom Städteplaner vorgelegten Vorschläge umgesetzt werden können.

Erster Beigeordneter Zientz teilte mit, dass das Grundstück sich in Privateigentum befindet. Dem Gemeindevorstand wurden auch bereits schon Planungen zur Umgestaltung des Grundstückes vorgelegt. Hier konnte jedoch die erforderliche Anzahl der Kfz.-Stellplätze nicht

nachgewiesen werden. Der Eigentümer sucht aber weiterhin nach Möglichkeiten zur Umgestaltung des Grundstückes.

13. Es wurde angefragt, wann die nächste Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales stattfindet.

Die Ausschussvorsitzende Gisela Fröhlich teilte hierzu mit, dass vor der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Ausschusssitzung stattfinden könnte.

14. Vorsitzender Seitz teilte mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 07.09.2018 um 20 Uhr im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle stattfindet.

Ende der Sitzung: 20:51 Uhr

63674 Altenstadt, den 20. August 2018



-Inhof-
Schriftführer

-Seitz-
Vorsitzender der
Gemeindevertretung